

61. Hamburger Presseball 2010

Hamburger Presseball wird klimaneutral

Ball der Medien wegen des großen Andrangs erneut erweitert

800 Gäste, darunter viele Prominente aus Politik und Wirtschaft

Stargast Gustav Peter Wöhler Band

Hamburg, 26. November 2009 – **Der Presseball am Sonnabend, 23. Januar 2010 wird zu einer ressourcenschonenden und klimaneutralen Veranstaltung. Die Gastgeber des festlichen Balls der Medien, die Stiftung der Hamburger Presse und die Landespressekonferenz, achten darauf, dass das Konzept "Go Green - Think Blue!" eingehalten wird. Dieses Konzept für umweltschonende Veranstaltungen hat die Agentur Delphis Dialog ausgearbeitet. Sie überwacht auch die Umsetzung bei der Planung und am Abend selbst. Zum Presseball 2010 kommen mehr als 800 geladene Gäste in das Hotel Atlantic, darunter zahlreiche Prominente aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Die Kapazität wurde noch einmal um 60 Sitzplätze erweitert. Als Stargast tritt die Gustav Peter Wöhler Band auf, die Moderation übernimmt wieder die Fernsehjournalistin Susanne Stichler.**

Mit einem ganzen Paket an Maßnahmen sorgen die Presseball-Veranstalter für einen umweltschonenden Ball: So werden für das festliche Menü fast ausschließlich regionale Produkte aus Norddeutschland verwendet und überwiegend saisonale Speisen angeboten, die zu einem großen Teil aus ökologischer Landwirtschaft stammen. Es wird modernste, stromsparende Audio- und LED-Technik für die Beleuchtung benutzt, Einladungen und Ballmagazin werden auf PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) zertifiziertem Papier mit Verzicht auf Lackierungen gedruckt und bei der Ausstattung auf Wiederverwendung und Recycling geachtet - etwa 50 Prozent der Materialien können beim nächsten Presseball erneut benutzt werden.

Selbst die CO₂-Emissionen, die bei Transporten, durch Tierhaltung und Treibhäuser oder die Herstellung von Verpackungen entstehen, werden in die Kalkulation einbezogen. Die Errechnung dieser unvermeidlichen Restemissionen geschieht mit Hilfe eines speziellen Rechners für Events, die CO₂-Kompensation erfolgt durch den Erwerb von Umwelt-Zertifikaten bei der Emissionsausgleichsagentur CO₂OL. Damit ist der Presseball klimaneutral.

In der festlichen Atmosphäre des Kempinski Hotel Atlantic feiern Hamburger Journalisten und Medienmacher den Ball der Medien in großer Garderobe. Der gesellschaftliche Höhepunkt der Ballsaison stößt auf weiter wachsende Resonanz: Nachdem bereits im vergangenen Jahr sämtliche Säle des Atlantic gebucht wurden, musste wegen der großen Kartennachfrage nun auch das Hotel-Restaurant mit 60 zusätzlichen Plätzen dazu genommen werden, so dass mehr als 800 geladene Gäste am Presseball teilnehmen können. Darunter befindet sich nahezu die gesamte Hamburger Prominenz aus Medien, Wirtschaft, Politik und Kultur.

Einer der Höhepunkte des Abends ist die Verleihung des mit 2.500 Euro dotierten Erich-Klabunde-Preises durch den Deutschen Journalisten-Verband Hamburg, auch den beliebten Einmarsch der Debütantinnen wird es wieder geben. Moderiert wird Hamburgs traditionsreichster Ball wiederum von der Fernsehjournalistin Susanne Stichler.

Zugesagt haben bislang unter anderem Bürgermeister Ole von Beust, die Zweite Bürgermeisterin Christa Goetsch, die Senatoren Herlind Gundelach, Axel Gedaschko und Till Steffen, Bürgerschaftspräsident Berndt Röder, Handelskammer-Präses Frank Horch, der Europaabgeordnete Knut Fleckenstein, die Bundestagsabgeordneten Krista Sager und Johannes Kahrs, CDU-Fraktionschef Frank Schira sowie Senatssprecherin Kristin Breuer. Als Stargast tritt einer der bekanntesten Schauspieler im deutschen Theater und Film auf: Gustav Peter Wöhler wird mit seiner Band Auszüge aus dem neuen Programm "Get back" spielen.

Zu den Förderern des Balls auf Unternehmensseite zählen unter anderem Asklepios, Deutsche Post Worldnet, die Holsten-Brauerei, Mini Hamburg, Reemtsma und Vattenfall Europe. Medientische gebucht haben das Verlagshaus Gruner + Jahr, das Hamburger Abendblatt, die Bild-Zeitung, die Welt, die Hamburger Morgenpost und der NDR. Bei der Tombola sind zum Lospreis von zehn Euro rund 250 attraktive Preise mit einem Gesamtwert von mehr als 45.000 Euro zu gewinnen. Mit dem Erlös der Tombola unterstützt die Stiftung der Hamburger Presse seit mehr als 50 Jahren in Not

geratene Journalisten und fördert die Aus- und Weiterbildung des Medien-Nachwuchses. Im Laufe der Jahre hat die Stiftung mehrere Hunderttausend Euro ausschütten können.

Fotos von Susanne Stichler oder Stimmungsbilder vom Presseball erhalten Sie von unserem Pressebüro:

Ingo Thiel, Hoheluftchaussee 53 a, 20253 Hamburg

Tel.: 040/ 328096-0, thiel@it-pr.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.hamburger-presseball.de